

ÖVGW-KONGRESS UND FACHMESSE GAS WASSER

Die Österreichische Vereinigung für das Gas- und Wasserfach (ÖVGW) traf sich dieses Jahr zur 125. Jahrestagung in Graz. Neben dem Kongress besuchten die Teilnehmer die Fachmesse, um sich über zukunftsrelevante Themen und Produkte der Branchen zu informieren.



DI Dr. Wolfgang Zerobin, Präsident der ÖVGW, sieht in der jährlich stattfindenden ÖVGW-Konferenz die beste Möglichkeit, um sich über aktuelle Entwicklungen in dem Gas- und Wasserfach auf dem Laufenden zu halten. Rund 450 Tagesgäste nutzten diese Gelegenheit. „Bei den Vorträgen unserer prominenten Gastredner erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer viel über neue Strategien und Produkte“, sagt Zerobin. Als ständig wichtiges Thema nannte der Präsident die Instandhaltung sowie die Verwendung der richtigen Produkte und des notwendigen Know-hows. „Es wird nicht leichter, aber gemeinsam sind wir besser“, fasste Zerobin die Wichtigkeit des gegenseitigen Austauschs in der ÖVGW zusammen.

Highlights auf dem Kongress. Prof. Dr. Walter Krämer vom Institut für Wirtschafts- und Sozialstatistik der Technischen Universität Dortmund hielt einen Impulsvortrag, der sich mit medialer Panikmache und den daraus resultierenden Konsequenzen für die Gesellschaft beschäftigt. „Wir fürchten uns zu viel“, ist der sogenannte Anti-Alarmist überzeugt. Gasnetzbetreiber und Wasserversorger sind betroffen, denn tatsächlich werden auch sie Opfer irrationaler Ängste. Prof. Krämer zeigte, wie unreflektiert wir gewisse Ängste und Vorurteile übernehmen und um welche realen Gefahren wir uns wirklich Sorgen machen sollten. Ing. Wilhelm Ehn aus dem Bundesministerium für Inneres konfrontierte die Gäste in sei-

nem Referat mit den Gefahren der Cyberbedrohungen für die Gas- und Wasserversorgung. Denn die Versorgung der Bevölkerung mit Energie, Wasser und Transportmitteln hängt zunehmend mit einer funktionierenden Kommunikations- und Informationstechnologie zusammen. Ing. Christian Schuh von der Wiener Netze GmbH erläuterte den Besucherinnen und Besuchern die Neustrukturierung der ÖVGW-Richtlinien für die Kundenerdgasanlagen. Diese wurden komplett überarbeitet und sollen den Marktpartnern Erleichterungen bringen.

Dr. Christian Onz von der Rechtsanwaltskanzlei Onz – Onz – Kraemmer – Hüttler thematisierte ein unlängst vom Europäischen Gerichtshof getroffenes Urteil zur Nitratverunreinigung in Gewässern. Die Umsetzung der Nitratrichtlinie in Österreich könnte von diesem Urteil betroffen sein. DI Dr. Jörg Kölbl stellte Studien zum Wasserverlust in Trinkwassernetzen vor. Dabei geht es einerseits um den Verlust von Wasser durch desolate Netze in Osteuropa, andererseits um neue Wasserverlustrichtlinien.

Die Fachmesse stellte zukunftsorientierte Ideen und Leistungen in den Mittelpunkt. An 60 Ständen präsentierten rund 70 Aussteller ihre Produktneuheiten und Dienstleistungen. Die Bandbreite reichte von Rohrverbindungstechnik über Trinkwasserbehälter, Filteranlagen, Kugelhähne und Wasseruntersuchungstechnik bis hin zu Armaturen und Messgeräten.



Fotos ÖVGW, Schmid

Systemtrennerkombination



- ☑ optimaler Schutz für Trinkwassernetze
- ☑ umfangreicher Verwendungsbereich von chemischen Reinigungsapparaten, über Enthärtungsanlagen, bis hin zu Sterilisatoren
- ☑ kompakte Bauweise
- ☑ geringer Wartungsaufwand
- ☑ mit / ohne Druckminderer
- ☑ eine Automatisierung des Füllvorgangs ist je nach Ausführung möglich